



Schweizerische Eishockey  
Nationalliga GmbH  
Haus des Sports  
Talgutzentrum 27  
CH-3063 Ittigen

Postfach 606  
CH-3000 Bern 22

T. +41 31 359 74 80  
F. +41 31 359 74 81

mail@nationalleague.ch  
www.nationalleague.ch

# Abwicklung und Organisation der Play-offs und Play-outs, Ligaqualifikation in der National League A

Für die Durchführung der Play-offs, Play-outs und der Ligaqualifikation in der NL A haben die Weisungen für den Spielbetrieb Gültigkeit, insbesondere die Ziffern:

- Ziff. 3 - Play-off-Reglement
- Ziff. 4 - Play-out-Reglement
- Ziff. 5 - Allgemeines Play-off-, Play-out- und Ligaqualifikations-Reglement

Neben den Weisungen für den Spielbetrieb sind die folgenden Punkte unbedingt zu beachten:

- **Konsultierung der Bilder durch die Schiedsrichter**  
Die Schiedsrichter können alle zur Verfügung stehenden Bilder konsultieren.
- **Verlassen des Spielfeldes**  
Bei den Pausen und am Ende des Spiels verlässt zuerst der Gastclub das Spielfeld. Sofern beide Mannschaften den gleichen Ausgang benützen, hat der Heimclub entsprechend zu warten.
- **Shakehand**  
Wie anlässlich der Gesellschafter-Versammlung vom 3.3.2010 durch die Clubs entschieden worden ist, wird in den Play-offs, Play-outs und Ligaqualifikation erst nach dem letzten Spiel der Serie ein Shakehand gemacht.  
Wir erwarten, dass die beiden Teams im gegenseitigen Respekt das Eis verlassen.
- **Overtime**  
Steht nach Ablauf von 60 Spielminuten das Resultat in einem Finalspiel unentschieden, wird eine Verlängerung von 20 Minuten mit den Beständen 5 gegen 5 gespielt. Erzielt in dieser Overtime kein Team das entscheidende Tor, folgt ein Penalty-Schiessen.

Hauptsponsorin



Partner

SRG SSR **idée suisse**

**SPORT-TOTO**



**pierre cardin**

- **Penalty-Schiessen**  
Jede Mannschaft nennt fünf auf dem offiziellen Spielbericht aufgeführte Spieler, welche die Schüsse ausführen werden. Steht es nach 5 Penalties jeder Mannschaft immer noch unentschieden, wird das Penalty-Schiessen mit einem "tie-break"-Verfahren mit Serien 1 gegen 1, also mit jeweils einem Spieler je Mannschaft fortgesetzt. Es beginnt die Mannschaft mit den "tie-break"-Penalties, die in der 1. Penalty-Serie als Zweite begonnen hat.
- **Eisreinigung bei Penalty-Schiessen**  
Vor dem Penalty-Schiessen muss das Eis in der Mitte auf der Gesamtlänge maschinell mit der Eisreinigungsmaschine gereinigt werden. Diese Reinigung muss „trocken“ erfolgen, also ohne Wasser, und muss über die Breite von 4 ganzen Bahnen (ca. 10m) der Eisreinigungsmaschine umfassen. Wir weisen Sie darauf hin, dass die **Eisreinigungszeit von 3 Min. zwingend eingehalten werden** muss.
- **Eisreinigung bei Gegenstandswürfen**  
Bei allfälligen Gegenstandswürfen haben **zwei Personen auf Schlittschuhen für den Reinigungseinsatz bereitzustehen**, so dass die Eisreinigung ohne grosse Zeitverzögerung erfolgen kann.
- **SRG-Live-Spiele**  
Ab dem 3. Play-off-1/4-Finalspiel hat die SRG SSR idée suisse das Recht, ein Spiel live auszustrahlen. Sobald bekannt ist, welches Spiel ausgestrahlt wird, werden die Clubs durch die Geschäftsführung NL informiert.  
  
Die Anspielzeit ist noch nicht definitiv festgelegt (20:00 oder 20:15 Uhr). Alle übrigen Play-off- und Play-out-Spiele beginnen um 19:45 Uhr. Am Ostermontag, 5.4.2010 wird das SRG-Live-Spiel um 16:00 Uhr angespielt.
- **Play-out-Spiele**  
Die Play-out-Spiele werden voraussichtlich nicht mehr produziert. Die betroffenen Clubs müssen für die Videoaufnahmen für beide Clubs selber besorgt sein.
- **Sonderaktionen**  
In den Play-offs, Play-outs und in der Ligaqualifikation werden keine Sonderaktionen und Spezialanlässe (Spezialdress, Pausenverlängerungen, Plüschtierwurf usw.) akzeptiert.

5.3.2010